



## Förderpreis 2021 für praxisrelevante Entwicklungsforschung

Passau und Frankfurt, 26. Oktober 2020

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

der **Förderpreis für praxisrelevante Entwicklungsforschung** zeichnet Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler aus, deren Doktorarbeiten wissenschaftliche Exzellenz und Praxisrelevanz für die Entwicklungspolitik vereinen. Der Preis soll den Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis fördern und wird vom Verein für Socialpolitik mit Unterstützung der KfW Entwicklungsbank vergeben.

Für die **Preisvergabe in 2021** suchen wir erneut Entwicklungsforscherinnen und -forscher, die im Jahr 2020 mit ihrer Doktorarbeit gezeigt haben, dass praktische Relevanz der untersuchten Fragestellung und wissenschaftliche Exzellenz der Analyseverfahren keine Gegensätze sein müssen. Sofern es die Covid-19-Situation dann zulässt, soll die Preisvergabe im Rahmen der nächsten Jahreskonferenz des Entwicklungsökonomischen Ausschusses des Vereins für Socialpolitik stattfinden. Die Konferenz ist für den Sommer 2021 in Hamburg geplant.

Der Förderpreis richtet sich an die **Entwicklungsforschung in den Sozialwissenschaften** (Betriebs- und Volkswirtschaft, Ethnologie, Geographie, Politik-, Regional- und Rechtswissenschaften, Soziologie usw.) und ist hinsichtlich der **Themen grundsätzlich offen**. Willkommen sind alle Arbeiten, die zu einem besseren Verständnis von nachhaltiger Entwicklung beitragen, neue Lösungen für die Probleme und Herausforderungen in Entwicklungsländern anbieten, und damit das Potenzial haben, neue Impulse für die Entwicklungszusammenarbeit zu geben.

Anbei finden Sie die Ausschreibung des Preises für das Jahr 2021 mit weiteren Details, einschließlich der Dotierungen für die drei Nachwuchsforscherpreise. Die Nominierungen können durch Lehrstuhlinhaberinnen und Lehrstuhlinhaber sowie Institutsleiterinnen und Institutsleiter erfolgen.

*Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Forschungsarbeiten auf die die oben genannten Kriterien zutreffen, und die zumindest teilweise an Hochschulen bzw. Forschungsinstitutionen des deutschsprachigen Raums erstellt wurden, für eine Prämierung nominieren würden.*

Wir wären Ihnen außerdem sehr dankbar, wenn Sie mit den beigefügten Ausschreibungen in Ihrem Umfeld auf den Förderpreis hinweisen könnten und die Ausschreibung an Ihr eigenes wissenschaftliches Netzwerk weiterleiten würden.

Mit freundlichen Grüßen und herzlichem Dank für Ihre Unterstützung,

Prof. Dr. Michael Grimm  
Vorsitzender  
Entwicklungsökonomischer Ausschuss  
Verein für Socialpolitik

Johannes Kannicht  
Abteilungsleiter KfW  
FZ-Strategie und Partnerschaften